



## Reihe «Gemeinsam aufbrechen ..., ...weil Gott Neues schafft»

«Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun!  
Es hat schon begonnen,  
habt ihr es noch nicht gemerkt?  
Durch die Wüste will ich eine Strasse bauen,  
Flüsse sollen in der öden Gegend fließen.  
Jesaja 43,19

1



## I. Ich glaube an Neues

- In welchen Bereichen bin ich offen für Neues oder für Veränderungen?
- In welchen Bereichen bereitet es mir Mühe oder kostet es mich Überwindung?

2



## Gott steht für Neues

- ▶ Auch wenn er die Unveränderlichkeit in Person ist
- ▶ Neues zu wirken ist ebenso sein bleibendes Wesen



3



## Ich bin die oder der Neue

- ▶ Schau in den Spiegel und sieh, wie Menschen aussehen, die Jesus neu macht!



4

## Das Neue setzt sich durch



5

## Mein Doppelpunkt:

- Ist mir der Glaube an «Neues» abhanden gekommen?
- Erneuerung beginnt mit einer Vision, einem Wunsch, einer Vorstellung der Zukunft, die Gott verwirklichen kann
- Erneuerung beginnt im Gebet > nach GD / 11. März
- Erneuerung beginnt in meinem Herzen, das Gottes Geist Freiraum gibt
- Will ich mutig genug sein, es zu sehen?
- Will ich mutig genug sein, es zu sein?



6

## Zum Vertiefen und Weiterdenken

- ❖ Ein Erlebnis zu «Neues oder Veränderung»
- ❖ Fragen von Folie 5
- ❖ Was könnte das «Neue» für mich sein?
- ❖ Was könnte ich beitragen,  
damit in der Gemeinde «Neues» wird?
- ❖ ...
- ❖ Mein erster Schritt?

Bibelstellen: Ps 33,9; Jes 43,18+19; 2.Kor 5,14-20;  
Kol 3,6-16; Heb 13,8

